

**Nationalrat: Moser—Müller**

181

15. Opferfürsorgegesetz-Novelle, die neuerliche Abänderung des Kriegsopfersversorgungsgesetzes 1957, die Gewährung einer Teuerungszulage an Bezieher von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, die neuerliche Abänderung und Ergänzung des Kleinrentnergesetzes, die neuerliche Abänderung des Familienlastenausgleichsgesetzes und des Kinderbeihilfengesetzes sowie die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes, womit Ergänzungszulagen an Empfänger von Ruhe(Versorgungs)bezügen des Bundes gewährt werden und die Ruhegenußbemessungsgrundlage abgeändert wird 25 (23. 10. 1963) 1246—1250.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1964 (Spezialdebatte) 37 (6. 12. 1963) 1972—1978.

die 13. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, die 10. Novelle zum Gewerblichen Selbständigen-Pensionsversicherungsgesetz, die 6. Novelle zum Landwirtschaftlichen Zuschußrentenversicherungsgesetz sowie die 16. Opferfürsorgegesetz-Novelle 40 (12. 12. 1963) 2193—2196.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1965 (Spezialdebatte) 63 (1. 12. 1964) 3327—3330; 68 (11. 12. 1964) 3739—3742.

das Pensionsanpassungsgesetz 79 (28. 4. 1965) 4364—4367.

die Führung des Bundeshaushaltes in der Zeit vom 1. Jänner bis 30. Juni 1966 92 (12. 11. 1965) 4936—4941.

**Antrag, betr.:**

ein Bundesgesetz, mit dem zum Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen für das Geschäftsjahr 1965 eine Sonderregelung getroffen wird (137/A) 68 (11. 12. 1964) 3677.

Ausschuß für soziale Verwaltung 68 (11. 12. 1964) 3758.

Bericht: 587 d. B. (Moser).

Zweite und dritte Lesung 71 (16. 12. 1964) 3899—3950.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch 223 (18. 12. 1964) 5462—5476. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Novak.)

Bundesgesetz vom 16. 12. 1964, BGBl. Nr. 304.

**Anfrage, betr.:**

Verwendung der Mittel des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds für die Sanierung der Altstädte (372/J) 94 (17. 11. 1965) 5015.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 18. 1. 1966 (393/AB).

**Mündliche Anfragen** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: die Gründung privater Wehrorganisationen (138/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Olah 12 (17. 4. 1963) 468.

die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Grazer Postgarage (233/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst 20 (26. 6. 1963) 972.

die Beantwortung einer mündlichen Anfrage (289/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Korinek 22 (10. 7. 1963) 1093—1094.

die Verlustzeiten beim Wohnbau (407/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch 29 (26. 11. 1963) 1369—1370.

die Grunderwerbsteuerbefreiungen (751/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz 58 (18. 11. 1964) 3050 bis 3051.

die Beschlagnahme eines Goldarmbandes (837/M) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz 73 (3. 2. 1965) 4019—4020.

**MÜLLER Franz, Friseurmeister, Güssing.**  
(Ersatzmann für Wastl.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: 49 (13. 5. 1964) 2582.

**Gewählt in:**

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 6. 1964.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 6. 1964.

Mitglied ab 10. 6. 1965.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 5. 6. 1964.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1965 (Spezialdebatte) 70 (15. 12. 1964) 3846—3848.

den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik zur Sichtbarerhaltung der gemeinsamen Staatsgrenze und Regelung der damit im Zusammenhang stehenden Fragen sowie den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik über das Verfahren zur Untersuchung von Vorfällen an der gemeinsamen Staatsgrenze 74 (17. 2. 1965) 4069—4070.

182

**Nationalrat: Müller—Nemecz****Anfragen, betr.:**

die Durchführung von Verhandlungen über Zivil- und Strafsachen des südlichen Burgenlandes, die in die Zuständigkeit des Landesgerichtes gehören, am Sitze des örtlich zuständigen Bezirksgerichtes (128/J) 51 (17. 6. 1964) 2678.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda am 31. 8. 1964 (159/AB) 56 (28. 10. 1964) 2991.

die Handhabung des Anmeldegesetzes vom 14. Dezember 1961 (BGBI. Nr. 12/1962) (185/J) 62 (30. 11. 1964) 3261.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 4. 1. 1965 (194/AB) 72 (20. 1. 1965) 3974.

unrichtige Gebührenvorschreibungen durch das Finanzamt für Gebühren und Verkehrsteuern (187/J) 65 (3. 12. 1964) 3473.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 4. 1. 1965 (195/AB) 72 (20. 1. 1965) 3974.

die Beseitigung der Auswirkungen unrichtiger Gebührenvorschreibungen durch die Finanzbehörden (217/J) 74 (17. 2. 1965) 4034.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 12. 3. 1965 (224/AB) 75 (17. 3. 1965) 4083.

die Regulierung des Strembaches und der Pinka im südlichen Burgenland (255/J) 79 (28. 4. 1965) 4306.

Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Dr. Schleinzer am 30. 6. 1965 (275/AB) 84 (7. 7. 1965) 4535.

die Befreiung von der Gebührenpflicht bei gebührenpflichtigen Eingaben und kleineren Rechtshandlungen, die zur Beseitigung der Hochwasserschäden erforderlich sind (298/J) 85 (14. 7. 1965) 4631.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 30. 7. 1965 (298/AB) 87 (21. 9. 1965) 4784.

die Schutzvorrichtung bei landwirtschaftlich genutzten Zugmaschinen (299/J) 85 (14. 7. 1965) 4631.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 24. 9. 1965 (323/AB) 89 (25. 10. 1965) 4824.

Besetzung von ausgeschriebenen Stunden für das Lehrfach Leibesübungen am Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasium in Güssing (354/J) 92 (12. 11. 1965) 4895.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević am 24. 12. 1965 (378/AB).

**Mündliche Anfragen** gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: die Gebühren bei Eingaben in Wahlsachen (678/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz 53 (15. 7. 1964) 2795.

die Besichtigung von Hochwasserschäden (1083/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Dr. Schleinzer 83 (30. 6. 1965) 4470.

**N**

**NEMECZ** Alexander, Dr., Rechtsanwalt, Oberwart.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.

**Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:**

Strafbezirksgericht Wien (§ 431 StG. — Verkehrsunfall) — Immunitätsausschuß 49 (13. 5. 1964) 2596.

Bericht: 409 d. B. (Graf).

Verhandlung und Beschuß auf Auslieferung 50 (3. 6. 1964) 2675.

**Gewählt in:**

den Hauptausschuß (Mitglied) am 21. 1. 1964.

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 9.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.

den Justizausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 10. Zum Obmannstellvertreter gewählt am 14. 12. 1962.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 8. 4. 1963.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Neuordnung des gesetzlichen Erbrechtes des Ehegatten und des gesetzlichen ehelichen Güterstandes (94 d. B.) am 22. 5. 1963.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem die Haftungshöchstgrenzen im Luftverkehrsrecht erhöht werden (50 d. B.), am 19. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Volksbegehrengesetz (145 d. B.) am 26. 6. 1963.